

PRESSEMITTEILUNG

Verkehr / Schiene / Straße / Forschung / Bau

Spitzenleistungen im Verkehrsbereich durch FSV und BMVIT ausgezeichnet Jungakademikerinnen und –akademiker stellen hervorragende Leistungen vor

Datum: 16. November 2017, 11:00 Uhr

Ort: RIVERBOX, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien

Dipl.-Ing. Dr. techn. Eva-Maria Eichinger-Vill, Leiterin der Abteilung Technik und Verkehrssicherheit im Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, überreicht am **16. November 2017** an vier Dissertanten und vier Diplomanden/innen die FSV-Preise für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten im Verkehrswesen.

Die Themen behandeln dieses Jahr:

Städtische Busbahnhöfe, Einfluss der Präventivstreuung auf die Eisbildung, Ökobilanz Gleis, die Semmering-Bergstrecke, Integrale Brücken, Zustandsbeschreibung des Fahrwegs der Eisenbahn, Maßnahmenoptimierung im untergeordneten Straßennetz und das Thema Car-Sharing.

Erfreulicherweise konnte heuer eine große Zahl an Einreichungen festgestellt werden: 24 Diplom-/Masterarbeiten und Dissertationen wurden eingereicht, die von 47 Begutachtern – jede Arbeit wird von mehreren Experten beurteilt – im Detail analysiert und von einer unabhängigen Jury gewertet wurden. Die Jury stellte dabei fest, dass die Qualität der Diplom-/Masterarbeit und Dissertationen besonders hoch war und beschloss aus diesem Grund, zusätzliche Anerkennungspreise für die besten Publikationen auszusprechen.

Viele Aufgaben warten auf den Nachwuchs der Verkehrsexperten: Im Bereich der E-mobility, der Intermodalität des Verkehrs, der Verkehrstelematik bis hin zu komplett neuen Baustoffen reicht das Feld der Neuerungen. Die Herausforderungen und Anforderungen eines gemeinsamen Europas, wachsender Städte, einer nachhaltigen Verkehrswirtschaft sind Themen, die gerade die kommende Generation an Verkehrsfachleuten fordern wird. Die FSV ist sich sicher, dass bei dem bewiesenen hohen Niveau, das die ausgezeichneten Arbeiten aufweisen, hervorragende Experten der Zukunft uns bereits heute gegenüberstehen.

Durch die Veranstaltung erhält die Fachwelt einen sehr guten Einblick in die Aktivitäten der tertiären Bildungseinrichtungen, wie den Universitäten und Fachhochschulen.

Die Erkenntnisse werden in die Richtlinien für das Verkehrswesen, der RVS und der RVE, eingearbeitet.

Die Österreichische Forschungsgesellschaft Straße-Schiene-Verkehr (FSV) ist die Expertenplattform, deren Richtlinien im Bundes- und Landesstraßenwesen als Stand der Technik gelten und umfassend angewendet werden. 1400 Fachleute aus allen Bereichen des Verkehrswesens arbeiten in über 100 Ausschüssen und halten die für Österreich geltenden Vorschriften für das Straßen- und Eisenbahnwesen (RVS, RVE) aktuell.

Pressevertreter sind eingeladen an der Veranstaltung kostenfrei teilzunehmen. Wir bitten jedoch um vorherige Anmeldung via E-Mail an office@fsv.at.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Dipl.-Ing. Martin CAR
Generalsekretär
Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr
1040 Wien, Karls-gasse 5
Tel.: 0043 1 585 55 67
office@fsv.at
www.fsv.at



Abbildung 1: Vorstandsvorsitzender Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Fellendorf, FSV und Dr. Dipl.-Ing. Eichinger-Vill Eva-Maria, BMVIT
Fotocredit: APA-online